

2,50 € / IM JAMBA SPARABO

JANUAR 2025 / VOL.48

3KÖNIGS KURIER 2025

BRAUHAUS ZUM
STERNLA

Neue Location
für die Abend-
veranstaltung |

Vorbericht zum Turnier

Können Sie das Triple holen?

Turnier 2024

**“Air those Balls!” verteidigt
den Titel**

Rückblick auf das 47. Dreikönigsturnier

„Air Those Balls!“ verteidigt Titel

Turniersieg gegen MoJo's Bro's nach Verlängerung

Im zweiten Jahr nach der Corona-Pause startete das Basketball-Turnier der Ehemaligen am Franz-Ludwig-Gymnasium in seine nunmehr 47. Auflage. Beim traditionellen Aufeinandertreffen der Abiturjahrgänge wurden neue Teams begrüßt, eine Mannschaft feierte ihr Comeback und jahr(zehnt)elange Teilnehmer verabschiedeten sich. Zum ersten Mal Dreikönigsturnier-Luft schnuppern durfte der aktuelle Abiturjahrgang Wird Knicks (2024). Erfreulicherweise wurde das Turnier durch eine Lehrermannschaft (Lehrer_FLG) bereichert. Nachdem beim Turnier 2023 kurzfristig Team Schwänzel (2012) absagte, sprangen damals die Oldstars von Gerald Fenns Adlerhorst Best Of (1975-85) spontan ein. 2024 war kein Oldstar-Team vertreten, während Team Schwänzel zurückkehrte. Bra Chi Chi (2010) trat nach Platz 13 im Vorjahr aufgrund von Spielermangel nicht mehr an – es bleibt zu hoffen, dass dieses noch relativ junge Team zeitnah sein Comeback feiert. Nach 23 Teilnahmen verabschiedete sich Team E.T. (1982/83) in die unendlichen Weiten des Alls – vielleicht für immer?!

Aufgrund einer kurzfristigen Absage von Hoodies (2018) wurde aus der Fünfergruppe A eine Vierergruppe, die Overrathed (2013) für sich entscheiden konnte. Der spätere Gruppensieger wurde nur im Duell mit Hofmeisters 22ers (2022) gefordert, die ihrerseits aber nach Verlängerung gegen Lehrer_FLG durch einen Dreier von Rigo verloren. Somit zog das Lehrer-Team – unterstützt durch einige aktuelle Schüler – als Gruppenzweiter ins Viertelfinale ein. Hofmeisters 22ers entschieden die Neuauflage des Spiels um Platz 17 des Vorjahres für sich, sodass Team Intim (2005) trotz des Comebacks von Michi Eichler und The-Voice-Finalist Martin „Egon“ Herrnleben als Fan nur den vierten Platz belegte.

In der Gruppe B kämpften tatsächlich fünf Mannschaften um die beiden Endrundenplätze. Schließlich setzten sich die ehemaligen Champions der MoJo's Bro's (2011 G9) vor dem Titelverteidiger Air Those Balls! (2019) durch. Der letztjährige Finalist Space Jam Reloaded (2016) startete – trotz Comeback von Thomas Stuber – mit einer Niederlage durch Golden Basket gegen MoJo's Bro's. Später setzte es in der Neuauflage des Vorjahresfinales ein klares 22:32 gegen Air Those Balls! (Timm Ertl mit 24 Punkten), was das Vorrundenaus bedeutete. Der Ex-Turniersieger Assist-Enten (2007), der nur das Spiel gegen Wird Knicks gewinnen konnte, musste ebenfalls die Segel streichen. Für die Debütanten wurde es in dieser starken Gruppe als Letzter tatsächlich nix.

Spannung in der Fünfergruppe C: Trotz einer Niederlage gegen MJ AllStars 23 (2023) konnten boobs 4 hoops (2017) durch einen knappen Sieg im letzten Spiel gegen Undrafted Free Agents (2021) diese überholen und sich den ersten Platz sichern. Die UFAs gewannen die restlichen Spiele klar und buchten als punktgleicher Zweiter ihre erste Play-Off-

Teilnahme. Aufgrund der 14:16-Niederlage im ersten Gruppenspiel gegen Irgendwelche Blaubären (1998/99) schieden die AllStars – wegen des verlorenen direkten Vergleichs hinter den Blaubären – als Vierter aus. Die Blaubären spielten das gesamte Turnier zu viert und landeten in der Endabrechnung auf einem respektablen Rang 11. Nach drei sehr knappen Niederlagen bildeten die erstmaligen Turnier-Senioren von Die Attestpflichtigen Oi Agroteroi (1994-96) das Schlusslicht.

Gruppe D – die einzige „echte“ Vierergruppe – wurde souverän von Funky Dunky Monkey Junky (2011 G8) gewonnen. Den zweiten Platz und damit die Teilnahme am Viertelfinale sicherte sich nach dem 14. Rang im Vorjahr SysTeam (2009). Für EJÖ 2001 (2001) reichte es nach schwerer Verletzung ihres Kapitäns Christoph Schell nur zum dritten Platz vor den chancenlosen fünf Spielern von Team Schwänzel (2012).

Im ersten Viertelfinale zwischen OVERRATHED und Air Those Balls! entwickelte sich ein hochklassiges Duell, das bis zum Ende spannend blieb. Aber nach sechs Punkten Rückstand zu Beginn der zweiten Halbzeit drehten die Titelverteidiger das Spiel und setzten sich mit vier verwandelten Freiwürfen von Timm Ertl (26 Punkte) in der letzten Minute entscheidend auf 37:31 ab. Der letzte der insgesamt sechs Dreier von Stephen Porzel (22 Punkte) kam zu spät.

Das zweite Viertelfinale dagegen war eher von Verteidigung und Fehlervermeidung geprägt. Dennoch war auch in diesem Low-Scoring-Game (10:12) Spannung geboten. Während boobs 4 hoops bei ihrer sechsten Teilnahme zum sechsten Mal das Viertelfinale erreichten, dort aber auch zum fünften Mal ausschieden, erreichte SysTeam das erste Mal seit 2010 das Halbfinale.

Im nächsten Viertelfinalspiel schloss sich das Lehrer-Team dem Verjüngungstrend in der Endrunde (SysTeam war hier als Jahrgang 2009 die älteste Schülermannschaft) an und schickte eine reine Auswahl an aktuellen Schülern aufs Feld. So oder so wäre man aber wohl gegen gnadenlos davonziehende MoJo's Bro's unterlegen (39:7).

Das Halbfinale wurde überraschend komplettiert durch die Undrafted Free Agents, die sich in einem engen Spiel gegen Funky Dunky Monkey Junky mit 28:25 durchsetzten. FDMJ führte Mitte der zweiten Halbzeit bereits mit 25:17, verlor dann aber komplett den Faden, sodass sie einem 11:0-Lauf der Agents (davon acht Punkte durch Jannik Fey) nichts mehr entgegensetzen hatten.

Im ersten Halbfinale wollten sich Air Those Balls! auf dem Weg zur Titelverteidigung auch vom Underdog SysTeam nicht aufhalten lassen. Aber die sechs Männer und Frauen zeigten – wie im gesamten Turnier – angeführt von Topscorer Lukas Ruhl (10 Punkte) eine disziplinierte Teamleistung und machten dem Champion das Leben schwer. Letztlich konnten sich Air Those Balls! aber dank Timm Ertl und Janik Fritsche (je 10 Punkte) mit 20:14 durchsetzen.

Klare Verhältnisse dagegen im zweiten Halbfinalspiel: MoJo's Bro's stellten die Weichen früh auf Finale und entschieden das Spiel durch einen 9:0-Lauf zu Beginn der zweiten Halbzeit für sich (23:11). Den Undrafted Free Agents, die das gesamte Turnier zu fünft spielten, ging nach dem überraschenden Erreichen des Halbfinals wohl auch die Kraft

aus. Ganz bitter für die Bro's: Aufbauspieler Michael Popp verletzte sich während des Spiels schwer und fehlte somit im Finale.

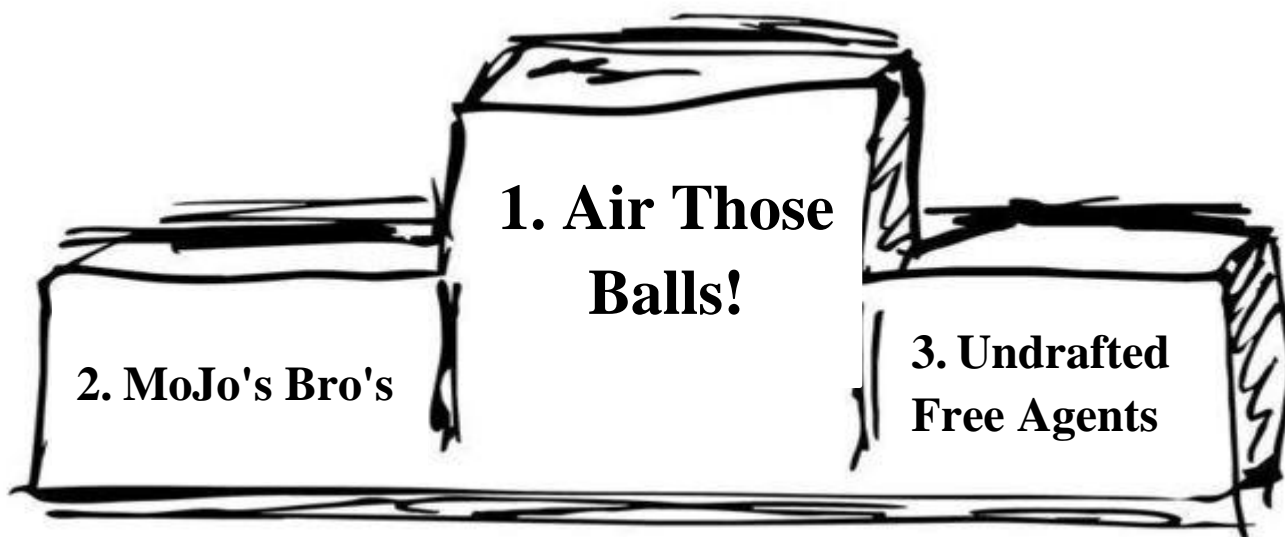
Das Spiel um Platz 3 schien zunächst eine klare Sache für die Undrafted Free Agents zu werden, die schnell mit 11:2 führten. Fünf Punkte von Lukas Ruhl brachten SysTeam wieder auf vier Punkte heran, bevor die Agents die erste Halbzeit mit einem 5:0-Lauf beendeten. In der zweiten Halbzeit brachten die UFAs die Führung über die Zeit und sicherten sich mit dem 22:15 den Platz auf dem Treppchen. Nach Platz 9 bei der ersten Teilnahme im Vorjahr bleibt abzuwarten, wozu dieses Team noch imstande ist. SysTeam dagegen sicherte sich nach dem 14. Rang beim letzten Turnier die Auszeichnung des „Most Improved Teams“.

Etwa 60 Zuschauer fieberten dem Finale in der oberen Halle des FLG entgegen. Nach dem Sieg durch Golden Basket im ersten Spiel gegen Space Jam Reloaded hatten die MoJo's Bro's nur klare Siege eingefahren, mussten aber den Verlust von Denker und Lenker Michael Popp kompensieren. Air Those Balls! wollten sich für die 25:5-Klatsche im letzten Gruppenspiel revanchieren und ihren Turniertitel verteidigen. Das Endspiel begann auf beiden Seiten nervös (3:3 nach drei Minuten), entwickelte sich aber zu einem rassigen, aber nie unfairen Duell. MoJo's Bro's übernahmen die Führung und bauten sie kurz nach der Halbzeit durch James Wetter auf 14:8 aus. Dann schlug die Stunde von Christoph Lippert, der zwei Dreier zum Ausgleich versenkte. Und auch Topscorer Timm Ertl war nun im Spiel und schoss Air Those Balls! mit zwei Freiwürfen und einem Dreier zu einer 4-Punkte-Führung. Mit einem 6:0-Lauf konnten MoJo's Bro's das Spiel wieder drehen, bevor Ertl in der Schlussminute von der Freiwurflinie ausgleichen konnte. Die Verlängerung musste die Entscheidung bringen und auch hier zeigte Timm Ertl seine Klasse und warf Air Those Balls! zur Titelverteidigung und sich selbst (11 Punkte im Finale und Turniertopscorer mit 101 Punkten) zum MVP-Titel. MoJo's Bro's bleiben damit vorerst bei drei Turniersiegen, wurden aber nach dem enttäuschenden 12. Rang im Vorjahr – gemeinsam mit SysTeam – Most Improved Team. Ein Turnier mit vielen engen Spielen und einigen Verlängerungen fand im Endspiel seinen würdigen Abschluss.

Nach der gelungenen Bewirtung durch die SMV über den ganzen Tag wurde das Turnier bei der Abendveranstaltung in der Gaststätte Plückers kulinarisch abgeschlossen. Neben der Siegerehrung, die von Frau OStDin Saskia Hofmeister und Herrn StD Joachim Bickel durchgeführt wurden, hatten die etwa 65 Gäste zahlreiche alte und neue Anekdoten zu besprechen und konnten in entspannter Atmosphäre den Tag ausklingen lassen.

Für Air Those Balls! spielten:

Timm Ertl, Janik Fritsche, Leonie Gray, Felix Hartmann, Anton Krug, Christoph Lippert und Lara Meinhardt



- | | |
|-----------------------------|--|
| 4. SysTeam | 12. EJÖ 2001 |
| 5. boobs 4 hoops | 13. Die Assist-Enten |
| 6. Overrated | 14. MJ Allstars 23 |
| 7. Funky Dunky Monkey Junky | 15. Team Schwänzel |
| 8. Lehrer_FLG | 16. Team Intim |
| 9. Space Jam Reloaded | 17. Die attestpflichtigen Oi Agroteroi |
| 10. Hofmeisters 22ers | 18. Wird Knicks |
| 11. Irgendwelche Blaubären | |

MVP 2024

Timm Ertl (Air Those Balls!)

Most Improved Team 2024

MoJo's Bro's (2023: Platz 12)

SysTeam (2023: Platz 14)

Topscorer 2024

	<i>Spielername</i>	<i>Mannschaft</i>	<i>Punkte</i>	<i>Spiele</i>	<i>Ø</i>
1	Ertl Timm	Air Those Balls!	101	7	14,43
2	Wehner Johannes	MoJo`s Bro`s	84	7	12,00
3	Nicol Kaspar	Undrafted Free Agents	60	7	8,57
4	Ruhl Lukas	SysTeam	52	6	8,67
5	Greese Felix	Space Jam Reloaded	50	5	10,00
6	Fritsche Janik	Air Those Balls!	47	7	6,71
7	Lange Michael	Die attestpflichtigen <u>Oi Agroteroi</u>	46	5	9,20
	Stuber Christoph	Funky Dunky Monkey Junky	46	5	9,20
9	Pelikan Daniel	<u>Irgendwelche</u> Blaubären/Irgendwelche Siegerenten	44	5	8,80
10	Porzel Stephen	Overrathed	42	4	10,50
11	Wetter Jonathan	Undrafted Free Agents	42	7	6,00
12	Ruhl Simon	Die Assist-Enten	40	5	8,00
13	Wetter James	MoJo`s Bro`s	40	7	5,71
14	Dorsch Nikolas	boobs 4 hoops	39	6	6,50
15	Meusel Moritz	MJ Allstars 23	37	5	7,40
16	Zembron Dominik	Irgendwelche <u>Blaubären</u>	34	5	6,80
17	Heger Julius	Hofmeisters 22ers	32	4	8,00
18	Ratzmann Benedikt	Overrathed	32	5	6,40
19	Fey Jannik	Undrafted Free Agents	32	7	4,57
20	Fischer Yannik	MJ Allstars 23	28	5	5,60
21	Arnold Leopold	MJ Allstars 23	23	4	5,75
22	Hager Franziska	boobs 4 hoops	23	6	3,83
	Popp Michael	MoJo`s Bro`s	23	6	3,83
24	Haupt Daniel	Team Schwänzel	21	4	5,25
25	Lippert Christoph	Air Those Balls!	21	7	3,00
26	Winter Philipp	Overrathed/Team Schwänzel	20	4	5,00
27	Fleischmann Lukas	boobs 4 hoops	20	6	3,33
28	Rigo Zoltan	Lehrer_FLG	19	3	6,33
29	Schneider Jens	Lehrer_FLG/ENDURANCE 2017	19	3	6,33
30	Nestmann Tobias	EJÖ 2001	19	4	4,75
31	Böbl Thomas	Die Assist-Enten	18	5	3,60
	Groh Antonia	Wird Knicks	18	5	3,60
33	Gloser Mira	SysTeam	18	6	3,00
34	Neundörfer Manuel	MoJo`s Bro`s	18	7	2,57
35	Schierl Janne	Wird Knicks	17	5	3,40
36	Böbl Florian	SysTeam	17	6	2,83
37	Güttler Andreas	Die attestpflichtigen <u>Oi Agroteroi</u>	16	5	3,20
	Stuber Thomas	Space Jam Reloaded	16	5	3,20
39	Carl Jakob	Undrafted Free Agents	16	7	2,29

Teamstatistiken 2024

Air Those Balls (173 Punkte/7 Spiele)

Ertl Timm (101/7), Fritsche Janik (47/7), Gray Leonie (2/7), Hartmann Felix (0/7), Krug Anton (0/1), Lippert Christoph (21/7), Meinhardt Lara (2/7)

boobs 4 hoops (119 Punkte/6 Spiele)

Brodmerkel Tim (2/6), Dorsch Nikolas (39/6), Eue Emma (2/6), Ferenz Max (4/6), Fleischmann Lukas (20/6), Gese Julika (15/6), Hager Franziska (23/6), Schmitt Patrick (14/6)

EJÖ 2001 (39 Punkte/4 Spiele)

Harrer Helen (2/4), Kratz Julia (0/3), Kummer Christian (4/3), Nestmann Tobias (19/4), Reh Melanie (0/4), Schell Christopher (0/2), Seegelken Rolf (0/4), Stahl Sebastian (14/4)

Die Assist-Enten (81 Punkte/5 Spiele)

Böbl Thomas (18/5), Famira Christian (4/5), Kalb Adrian (2/5), Reinwald Benedikt (6/5), Ruhl Simon (40/5), Zeder Michael (11/5)

Die attestpflichtigen Oi Agroteroi (90 Punkte/5 Spiele)

Böhnlein Anja (0/4), Dannhäüßer Martin (0/5), Güttler Andreas (16/5), Lange Michael (46/5), Liebl Andreas (13/5), Lux Christoph (15/5), Nowak Roland (0/5)

Funky Dunky Monkey Junky (126 Punkte/5 Spiele)

Firsching Johanna (5/3), Fischer David (6/5), Gatz Tilman (14/5), Großkopf Laura (7/5), Mendler Sophie (10/5), Rumpel Martin (15/5), Schlechtweg Nora (11/5), Stuber Christoph (46/5), Weckel Jann (12/5)

Hofmeisters 22ers (60 Punkte/4 Spiele)

Fehringer Moritz (3/4), Heger Julius (32/4), Nerad Kasimir (6/3), Söllner Justus (5/4), Struck Leo (14/4)

Irgendwelche Blaubären (91 Punkte/5 Spiele)

Duckensell Philipp (6/5), Zembron Dominik (34/5), Wiesneth Sebastian (7/5), Pelikan Daniel (44/5)

Lehrer FLG (76 Punkte/5 Spiele)

Beck Anette (0/3), Harth Doris (0/3), Jacob Michael (4/3), Schneider Jens (19/3), Weiner Jörg (2/3), Rigo Zoltan (19/3), Hendrik (6/4), Jonathan (3/5), Kilian (9/5), Lennart (6/5), Leonhard (8/5), Severin (2/3)

MJ Allstars 23 (90 Punkte/5 Spiele)

Arnold Leopold (23/4), Benkert Max (0/1), Fischer Yannik (28/5),
Hohmann-Dan Marco (0/4), Kupfer Benedikt (0/5), Meusel Moritz (37/5),
Nixdorf Luis (0/5), Schamberger Benedikt (2/5)

MoJos Bros (181 Punkte/7 Spiele)

Günthner Christian (4/6), Gunselmann Lukas (12/7), Neundörfer Manuel (18/7),
Popp Michael (23/6), Saal Markus (4/5), Wehner Johannes (84/7),
Wetter James (40/7)

Overrathed (120 Punkte/5 Spiele)

Günther Fabian (13/5), Heyder Astrid (4/4), Overath Maximilian (4/5),
Porzel Stephen (42/4), Ratzmann Benedikt (32/5), Schlee Fabian (4/5),
Späth Sabrina (1/4), Süppel Dominik (0/4), Winter Philipp (20/4),

Space Jam Reloaded (117 Punkte/5 Spiele)

Berbig Manuel (12/5), Dörr Constantin (5/5), Greese Felix (50/5),
Ipfelkofer Nils (15/5), Lippert Jan (15/5), Mussak Michael (0/5),
Schmid Emanuel (4/5), Stuber Thomas (16/5)

SysTeam (95 Punkte/6 Spiele)

Bössl Florian (17/6), Förner Johannes (4/6), Gloser Mira (18/6),
Müller Johanna (4/6), Nikol Julia (0/4), Ruhl Lukas (52/6)

Team Intim (19 Punkte/4 Spiele)

Bauer Peter (4/4), Distler Stefan (2/4), Eichler Michael (0/4),
Grünbeck Andreas (0/4), Haas Sebastian (4/4), Hartl Florian (13/4),
Schütz Christoph (0/4), Weidinger Sebastian (2/3), Zink Sebastian (0/4)

Team Schwänzel (48 Punkte/4 Spiele)

Bauer Timo (13/4), Burgis Kai (8/4), Haupt Daniel (21/4),
Heimler Maximilian (3/4), Kratz Tobias (3/4)

Undrafted Free Agents (155 Punkte/7 Spiele)

Baumüller Elias (5/7), Carl Jakob (16/7), Fey Jannik (32/7), Nicol Kaspar (60/7),
Wetter Jonathan (42/7)

Wird Knicks (63 Punkte/5 Spiele)

Civale Emilio (2/4), Graser Hermann (12/4), Gröger Louis (0/3),
Groh Antonia (18/5), Matouschek Felix (10/5), Nickel Magdalena (0/5),
Pawlik Sebastian (4/5), Schierl Janne (17/5)

Ewige Scorer

	<i>Spielername</i>	<i>Mannschaft</i>	<i>Punkte</i>	<i>Spiele</i>	<i>Ø</i>
1	Rüb Clemens	Letzte Humanisten	2030	180	11,28
2	Lange Michael	Die attestpflichtigen Oi Agroteroi	1731	120	14,43
3	Hammel Andreas	Amolgednuch/Trellingers Erben	1373	118	11,64
4	Straub Armin	Ernie-Bernie-Allstars	1364	140	9,74
5	Desch Heiner	Best Of Adlerhorst/Amolgednuch	1222	149	8,20
6	Fenn Gerald	Best Of Adlerhorst/ADLERHORST Die Siebziger	1213	180	6,74
7	Dietel Herbert	Letzte Humanisten	1160	179	6,48
8	Denzlein Heinrich	Best Of Adlerhorst/Mit Lui nie	1126	129	8,73
9	Klosa Bernhard	Ernie-Bernie-Allstars/Outsider	1123	131	8,57
10	Schleicher Felix	Mit Lui nie	1116	121	9,22
11	Ullmann Klaus	Rheumatiker	1069	117	9,14
12	Lauer Wolfgang	Irgendwelche Blaubären	1012	86	11,77
13	Lauer Herbert	Adlerhorst/Rheumatiker/Oi Gerontes/Die Blaubären	982	149	6,59
14	Koch Christian	Trellingers Erben	945	105	9,00
15	Nostheide Jens	Outsider	940	114	8,25
16	Heimburg-Ott Stephan	Team E.T. (Teamwürg)	907	134	6,77
17	Pelikan Daniel	Irgendwelche Blaubären/Irgendwelche Siegerenten	875	70	12,50
18	Klemm Joachim	Mit Lui nie	794	122	6,51
19	Arnold Bernhard	Team E.T. (E.T.)	757	137	5,53
20	Lohneiß Bernhard	Best Of Adlerhorst/ADLERHORST Die Siebziger/Die Namenlosen Alten Hasen	727	152	4,78
21	Schneider Kurt	Ernie-Bernie-Allstars	723	135	5,36
22	Lachmann Wolfgang	ADLERHORST Die Siebziger	721	137	5,26
23	Fey Tilo	Best Of Adlerhorst/Amolgednuch	715	138	5,18
24	Kleinecke Rolf	Best Of Adlerhorst/Rheumatiker/Spezialisten	712	151	4,72
25	Zachert Michael	Amolgednuch	701	97	7,23
26	Winkelspecht Claus	Irgendwie und Überhaupt	685	69	9,93
27	Güttler Andreas	Die attestpflichtigen Oi Agroteroi	674	111	6,07
28	Wehner Johannes	MoJo`s Bro`s	673	59	11,41
29	Wiesneth Erhard	Adlerhorst/Rheumatiker/Spezialisten	668	131	5,10
30	Falch Wolfgang	Amolgednuch	643	148	4,34
31	Schleicher Bernhard	Letzte Humanisten	642	177	3,63
32	Burger Michael	Adlerhorst/Rheumatiker	640	142	4,51
33	Christiansen Axel	Ernie-Bernie-Allstars	628	115	5,46
34	Böbl Stefan	Adlerhorst/Amateure	613	105	5,84
35	Diller Wolfgang	Finalisten	601	58	10,36
36	Zembron Dominik	Irgendwelche Blaubären	550	90	6,11
37	Naus Alfred	Adlerhorst	545	126	4,33
38	Ruhl Simon	Die Assist-Enten	532	65	8,18
39	Gatz Sebastian	Siegerenten/Irgendwelche Siegerenten	530	54	9,81
40	Krems Christian	Attestpflicht	528	67	7,88
41	Ratzmann Bernhard	Team E.T. (E.T.)	528	90	5,87
42	Stuber Christoph	Funky Dunky Monkey Junky	523	44	11,89
43	Winkelspecht Bernd	Team E.T. (Teamwürg)	518	88	5,89
44	Leitherer Bernhard	Finalisten	512	44	11,64
45	Schmitt David	Team Schwänzel	509	37	13,76
46	Wiesneth Sebastian	Irgendwelche Blaubären/Die Blaubären/Irgendwelche Siegerenten	507	85	5,96
47	Reindl Michael	Outsider	500	82	6,10
48	Ellner Josef	Team E.T. (Teamwürg)	493	102	4,83
49	Stahl Sebastian	EJÖ 2001/Her mit dem schönen Leben	492	81	6,07
50	Arnold Michael	Aes Aeterna	472	55	8,58

Ewige Mannschaften

	<i>Mannschaft</i>	<i>frühere Namen</i>	<i>Quote</i>	<i>Plätze</i>	<i>dabei</i>
1	Irgendwelche Siegerenten		1,0000	2	2
2	Irgendeine Mannschaft		2,5556	23	9
3	Air Those Balls!	Weissgold Sylt, Here for Beer	3,7500	15	4
4	MoJo's Bro's		3,8462	50	13
5	Trellingers Erben	Globetrottels	4,2800	107	25
6	Space Jam Reloaded		4,4286	31	7
7	Los Affos		4,5714	32	7
8	Mit Lui nie	Globers	4,8148	130	27
9	Golden Twenties		5,0000	5	1
10	Amolgednuch	früher oder später, Chorknaben	5,4706	186	34
11	boobs 4 hoops		5,5000	33	6
12	Undrafted Free Agents		6,0000	12	2
13	Letzte Humanisten		6,5500	262	40
14	Team Schwänzel		6,6000	66	10
15	Ernie-Bernie-Allstars		6,7838	251	37
16	Finalisten		6,7857	95	14
17	E.T. Die Außerirdischen		6,9231	90	13
18	Hoodies		7,2500	29	4
19	Overrated	Team Flake	7,3000	73	10
20	Die Assist-Enten		7,4667	112	15
21	Outsider		7,5714	212	28
22	Oi Gerontes		7,6471	130	17
23	Amateure		7,6667	46	6
24	Mannschaft Grünke		7,6667	23	3
25	Oi Agroteroi		7,9091	174	22
26	Die Namenlosen Alten Hasen		8,0000	8	1
27	Irgendwelche Blaubären		8,0000	16	2
28	Die Blaubären		8,4444	152	18
29	Spezialisten		8,5714	60	7
30	Siegerenten	Siegerenten Team 2000	8,6000	86	10
31	Funky Dunky Monkey Junky		8,7273	96	11
32	Lehrer_FLG	ENDURANCE 2017, Franzler 1983	9,3333	28	3
33	Team E.T.		9,4545	208	22
34	Rheumatiker		9,6667	377	39
35	Jacky's Punktegeier		10,3333	31	3
36	Teamwürg		10,6250	170	16
37	Adlerhorst		10,6889	481	45
38	Die Namenlosen		11,3333	272	24
39	SysTeam		11,6364	128	11
40	MJ AllStars 23		12,0000	24	2
41	Aes Aeterna		12,2941	209	17
42	Bra Chi Chi		12,3333	148	12
43	Die attestpflichtigen Oi Agroteroi		12,5000	75	6
44	Irgendwie und Überhaupt	Dreamer Team	12,5455	276	22
45	Abgang '81		12,6667	38	3

46	Attestpflicht	Die feuchten Bettlaken, Rollmöpse	13,0526	248	19
47	Alte Hasen		13,4286	376	28
48	Bonkers	Dynamite Dribblers, Abi 08-Allstars	13,5000	81	6
49	Hofmeisters 22ers		13,5000	27	2
50	Sieben Zwerge		13,9000	278	20
51	EJÖ 2001		14,4211	274	19
52	Brick City	FLGs Prachtärsche, ÜberFLieGer	14,5000	87	6
53	Ewige Zwerge		15,5000	93	6
54	Best Of Adlerhorst		16,0000	16	1
55	Die Pfundskerle		16,4545	181	11
56	Her mit dem schönen Leben		17,0000	17	1
57	Centunculi		17,2500	414	24
58	Die 7 lustigen 8		17,4000	87	5
59	Wird Knicks		18,0000	18	1
60	Team Intim		18,9412	322	17

Spielregeln

Es gelten die offiziellen FIBA-Regeln mit folgenden Ausnahmen:

1. 2 x 7 Minuten reine Spielzeit (Finale: 2 x 8 Minuten).
2. Pro Halbzeit gibt es eine Auszeit pro Team.
3. Es gibt prinzipiell keine 24-Sekunden-Regel (*Ausnahme Endspiel*). Offensichtliches Zeitspiel kann jedoch von einem Schiedsrichter nach lautem Anzählen („15, 20, 21, 22, 23, 24“) abgepfiffen werden.
4. In den letzten beiden Spielminuten der zweiten Halbzeit wird nach jedem Korberfolg die Zeit gestoppt.
5. Bei Unentschieden wird nach dem Prinzip „sudden death“ weitergespielt, d.h. wer den nächsten Korb erzielt, hat gewonnen. Dabei ist es egal, ob es sich um einen Drei-Punkte-Wurf, einen Zwei-Punkte-Wurf oder einen Freiwurf handelt. Der besitzanzeigende Pfeil bestimmt den Ballbesitz zu Beginn der Verlängerung.
6. Die Mannschaftsfoulregel wird ab dem 5. Mannschaftsfoul angewendet. Ein Spieler scheidet mit dem 4. persönlichen Foul aus.
7. Bei punktgleichen Mannschaften innerhalb der Gruppe zählt der direkte Vergleich, dann die Korbdifferenz, drittartig die Anzahl der insgesamt mehr erzielten Korbpunkte. Bei weiterer Gleichheit (*die sowieso nicht vorkommt*) entscheidet das Los.
8. Der Einsatz eines nicht gemeldeten oder eines nicht spielberechtigten Spielers führt zur Disqualifikation der Mannschaft.
9. In der Vorrunde sind die Mannschaften verpflichtet, Kampf- und Schiedsrichter selbst zu stellen. Die entsprechende Einteilung ist hinter den Spielpaarungen ersichtlich und muss für den reibungslosen Ablauf des Turnieres unbedingt eingehalten werden.

Vorrundengruppen

A	Golden Twenties (2020), EJÖ 2001 (2001), Team Intim (2005), Bra Chi Chi (2010)
B	Irgendwelche Blaubären (1998/99), Hofmeisters 22ers (2022), Brick City (2015), MJ AllStars 23 (2023)
C	Hoodies (2018), Air Those Balls! (2019), MoJo's Bro's (2011, G9), Wird Knicks (2024)
D	boobs 4 hoops (2017), Die Assist-Enten (2007), Overrated (2013), Space Jam Reloaded (2016), SysTeam (2009)
E	Die Attestpflichtigen Oi Agroteroi (1994-96), Undrafted Free Agents (2021), Funky Dunky Monkey Junky (2011, G8), Team E.T. (1982/83), Next gen 26 (2026)

„Vorbericht“ zum 48. Dreikönigsturnier

Wir alle, die wir mit einem IQ über unserer Körpertemperatur gestraft sind, haben kein allzu leichtes Jahr hinter uns. Denke dir hier, werter Leser, einen halbseitigen Absatz über die Ereignisse und Episödchen, die tagtäglichen Horrorgeschichten, die das Jahr 2024 so wundervoll machten – ich habe ihn gelöscht. Es reicht zu erwähnen, dass vor wenigen Tagen erst der österreichische Präsident Van der Bellen den rechtsextremen Hetzer Kickl mit der Regierungsbildung beauftragte. In Österreich. Im Jahr 2025. Einen Faschisten. Das neue Jahr könnte jetzt schon wieder in die Tonne, wenn es nicht zu jedem Regenguss ein Sonnenstrahlchen, zu jedem Gegenwind ein laues Lüftchen, zu jedem Yin ein Yang, zu jedem Lothar einen Matthäus und zu jeder Unwägbarkeit einen Felsen, einen Monolithen, ja, ein wahres Gebirgsmassiv wie unser Dreikönigsturnier gäbe. Seit mehr als 48 Jahren (*rechnet man die Corona-*

Jahre mit... noch so ein Thema) trifft sich hierbei die Bildungselite Bambergs in den auf den Ruinen der alten Hallen neu errichteten Stätten, um sich in antiker Manier im sportlichen Aufeinandertreffen zu messen, zu stählen, zu vergöttlichen. Nach ein paar Anlaufschwierigkeiten treten dabei 2025 ganze 22 Teams an, um die Herren und Damen von Air Those Balls! (2019) vom Siegertreppchen zu stoßen. Redaktionelle Änderungen bleiben erfahrungsgemäß vorbehalten, dennoch freut es einen doch ungemein, dass unser Turnier auch nach so vielen Jahren noch Anlaufpunkt der Ehemaligen ist, dass uns die „Alten“ noch ein wenig erhalten bleiben und sich die „Jungen“ (noch) nicht schämen, auch ein wenig mitzuspielen.

Gruppe A

Die erste Gruppe beginnt gleich mit einem Paukenschlag: Die **Golden Twenties (2020)** melden sich nach 5 Jahren im „*Teilnehmerfeld der Großmächte*“ (Lothar Matthäus) zurück, wie das wilde, laute und hell erleuchtete Berlin in den 20ern des vergangenen Jahrhunderts. Nach einem starken 5. Platz im Zuge ihrer einzigen Turnierteilnahme 2020 wird das (noch) junge und nach eifriger Regenerationspause sicherlich ausgeruhte Team um Topscorer Niclas Neubauer den ein oder anderen Putschversuch gegen die alten Hasen in Petto haben. Zu diesen gehört nach Jahren der Teilnahme mittlerweile auch **EJÖ 2001 (2001)**. Wie Franz von Papen und Hindenburg möchten sicherlich auch Nestmann und Stahl den Goldenen Zwanzigern mit entschlossenem Federstrich ein Ende bereiten, die jungen Wilden zurechtstutzen und den 12. Platz vom Vorjahr noch einmal ein wenig verbessern. Es entbehrt nicht einer gewissen Ironie, dass die Ejös 2025 zum nunmehr bereits 20. Mal am 3KT auflaufen werden – magische Zeiten... und apropos magisch: Mit **Team Intim (2005)** ergänzt 2025 auch ein absoluter Fan Favourite (*von mir jedenfalls und ich muss diesen Bericht ja schließlich schreiben*) die erste Gruppe. Schnell, ballsicher, elegant, liebevoll... mir wollen gar keine Adjektive einfallen, sie treffend zu beschreiben – es ist wie es ist, sie rauben mir und Dutzenden Frauen weltweit den Atem. Den Abschluss gibt nach der „*Turnierverweigerung*“ (Lothar Matthäus) von 2024 **Bra Chi Chi (2010)**. Im letzten Turnierauftritt konnte das Team um Lena Röder, Michael Knörlein und Victor Schaermann noch den 14. Platz erschlingeln, es wird sich zeigen, ob die Turniergötter die Absage vom Vorjahr bestrafen werden.

Gruppe B

Mittlerweile sind ***Irgendwelche Blaubären (1998/99)*** schon das drittälteste Team des Turniers. So ist das manchmal – kaum hat man die Augen zu- und wieder aufgemacht, sind alle um einen rum plötzlich schneller. Und nur weil mir das ganz grundsätzlich jeden Tag passiert, heißt es ja nicht, dass es nicht stimmt. Wer Zembron und Pelikan aufzaubern sieht, würde sie sowieso niemals zum alten Eisen zählen. Beweis gefällig? Im vergangenen Jahr erkämpften sie sich nur zu viert und ohne Topscorer Wolfgang Lauer einen achtbaren 11. Platz. Noch Fragen? Nein? Danke. Ein lumpiges Plätzchen nur vor dem bärigen Vergnügen landete das zweite Team der zweiten Gruppe – „*wie lyrisch*“ (Lothar Matthäus) – die ***Hofmeisters 22ers (2022)***. Getragen vor allem vom starken Julius Heger konnte man nach den obligatorischen 22 Shots „Hofmeisters Sahnepelerle“ aus dem sauerländischen Burgenland mit einem 10. Platz überzeugen. Letztmalig 2020 dabei kann man sich auf die Rückkehr von ***Brick City (2015)*** freuen, die in ihrem letzten Turnier noch einen felsenfesten 7. Platz ermauerten und sich dabei vor allem so sehr auf die Kellen-Künstler und Beton-Ballzauberer Dotterweich und Wagner verlassen konnten, wie der Maurer auf sein Astra. Jüngstes Team in einer sowieso schon recht jungen Gruppe – „*Heiratsmaterial*“ (Lothar Matthäus) – sind die ***MJ AllStars 23 (2023)***. Hier zeigt sich auch, dass die vielen kritischen Stimmen, die den Niedergang der deutschen Seele und Kunst allenthalben besingen unrecht haben: Zeitkritisch, elegant, mit Witz und doch ohne den so oft störenden moralisierend erhobenen Zeigefinger benannte man sich hier nach dem doch so umstrittenen, von der unsäglichen orangenen Heimsuchung 2023 ins Amt geputschten Sprecher des Repräsentantenhauses Mike Johnson. Alle Achtung Arnold, Fischer und Meusel, nickt da der Studienrat in seinem Armsessel, alle Achtung!

Gruppe C

Himmel und Hölle liegen selten so nahe zusammen wie bei den ***Hoodies (2018)***. Was hatten wir uns 2023 noch alle gefreut, als Schabbehard, Dittrich und ihre wilde Bande den Titel des sich um die meisten Plätze verbesserten Teams sicherten. Wie stolze Mütter und Väter, die die ersten ungelungenen Schritte ihrer Kleinen mit kaum verhohlenem Stolz leise bewunderten, waren wir – Ach! Wir zarten Sommerkinder! - uns sicher, hier den Anfang von etwas

Gewaltigem zu sehen. Und wie die undankbare Brut Mamas Herzelein bricht, wenn sie mit 18 auszieht und fortan nur noch zum Wäschewaschen erscheint, zerriss uns selbige die Brust, als es 2024 eine spontane Absage hagelte. Es schmerzt noch immer. Und vielleicht, aber nur vielleicht, schleicht sich ein wenig diebische Freude ein, wird einem bewusst, dass die Kapuzigen sich in Gruppe C mit den Seriensiegern ***Air Those Balls! (2019)*** herumschlagen dürfen. Mit dem zweiten Turniersieg in Folge und einem starken Finalspiel, in dem man die Mojos schlug, schufen MVP Timm Ertl, Jannik Fritsche und die übrige gut gelüftete Bande gewisse Erwartungen. Erwartungen, die eben erwähnte ***MoJo's Bro's (2011, G9)*** mit großem Vergnügen zu enttäuschen suchen werden. Zu tief sitzt sicherlich der Ärger über die schmerzhafteste Finalniederlage bei „Jo“ Wehner und „Ja“ Wetter, die sich trotz teils großartiger Leistungen 2024 mit dem ersten Trostpreis zufriedengeben mussten. Mit unter anderem dem ehemaligen MVP Michael Popp hat das Team genügend Tiefe, um jedes Jahr um den Sieg spielen zu können. Mit dem renitenten Haufen von ***Wird Knicks (2024)***, denn anders lässt sich diese Verweigerung allgemein gültiger deutscher Rechtschreibung wohl kaum erklären, kehren die Debütanten des vergangenen Jahres ebenso zum Schauplatz ihres Verbrechens zurück, wie die irritierend einfältigen Mörder in einem jeden Krimi. Noch sind die New York-Fans offensichtlich nicht satt, denn Topscorerinnen Antonia Groh und Janne Schierl wollen zusammen mit ihrem Team den sicherlich auf Startschwierigkeiten zurückzuführenden 18. Platz vom Vorjahr vergessen machen.

Gruppe D

Immer zu rechnen war in den vergangenen Jahren auch mit ***boobs 4 hoops (2017)***, stets erspielte man sich mit starker Teamleistung und „*Individualkönnern*“ (Lothar Matthäus) wie Dorsch, Fleischmann oder Hager Plätze in der oberen Feldhälfte, landete im vergangenen Jahr auf dem 5. Platz und stand zudem bereits im Finale. Der Ansatz, mit geradezu triefäugig anmutender Unterkomplexität in der Namensgebung für den Gegner überraschend dann gar nicht sabbernde Vokuhila-Träger mit Biertäschchen um den Bauch und kichernde Skinny-Bitch-Enthusiastinnen auf das Feld zu schicken, scheint aufzugehen. Ganz anders als der Plan der ***Assist-Enten (2007)***, die sich vor Jahren bereits durch teils offene und aus der Nähe be-

trachtet erschreckend obszöne Anbiederungen an die ehemalige Turnierleitung in ebenjene Position geklüngelt und geschoben hatten, um endlich, ja endlich, auch mal ein wenig Macht in den zarten Fingern zu halten, der Welt endlich mal ein wenig von dem Leid zurückgeben zu können, das sie doch täglich auf einen wirft, endlich wer zu sein, jemand werden zu können, eine Zukunft zu haben, Mama und Papa stolz zu machen...und dann? Dann versagen die eben angesprochenen Patschehändchen bei der im 21. Jahrhundert für jeden angehenden Diktator (Props gehen raus nach Ost und West) basalen Grundrechenart des Wahlbetrugs. Es ist erschreckend. Seit Jahren bereits mahne ich offene, schamlose und stolze Manipulation der Gruppenauslosung an und alles, was Teamorganisatoren Michael „Medwedew“ Zeder und Simon „Simonjan“ Ruhl mit Hilfe ihrer Handlanger wie Thomas Bößl hinbekommen, ist, erneut in einer saustarken Gruppe D um den Gruppennichtsieg mitspielen zu können. So wird's dann auch schwer mit einem besseren Platz als dem sprichwörtlich 13. Zu eben jenen saustarken Mannschaften gehört unter anderem **Overrathed (2013)**. Die 6. des Jahres 2024 haben mit Porzel, Ratzmann und Winter dermaßen starke Spieler, dass ihre Gegner sich immer wieder wie in die Enge getriebene Nager am Kopf kratzen und murmeln: „Ich versteh die Welt nicht mehr! Oh weh, es ist vorbei!“ – daher auch der Name, kein Witz. Ebenso dürfte es Teams gehen, die auf die ehemaligen Turniersieger, Finalisten und einfach „Freunde“ (Franz Beckenbauer) von **Space Jam Reloaded (2016)** treffen. Schloss man 2024 zwar auf einem für die eigenen Verhältnisse ungewöhnlich unbefriedigenden 9. Platz ab, so wusste Topscorer Felix Greese dennoch zu überzeugen und Hoffnung darauf zu machen, dass es sich lediglich um einen kleinen Ausrutscher handelte. Der Gruppensieg dürfte jedenfalls nur über einen Sieg gegen die Jammers, wie sie ihre zahlreichen Fans liebevoll nennen, möglich sein. **SysTeam (2009)** wird genau das versuchen. Der überragende 4. Platz des Vorjahres wird für die „SysTeamlinge“ (Uwe Steimle) kein Grund sein, innezuhalten und Nabelschau zu betreiben. Wer Lukas „Leider hats für unsere Gegner nicht gelangt“ Ruhl und Florian „Für mehr hast du keinen Saft?“ Bößl bereits trashtalkend auf dem Feld erlebt hat, weiß, dass Genügsamkeit für die beiden ein Fremdwort ist, was nicht einzig und allein auf den generellen Niedergang der Lese- und Rechtschreibfähigkeiten in Deutschland zurückzuführen ist.

Gruppe E

Die von vielen (ehrlich!) bereits als geriatrisches Versuchsfeld des sozialverträglichen Frühab-
lebens geschmähte Gruppe D wird angeführt vom mittlerweile zweit-greisesten Team des
Turniers, der Fusionsmannschaft der **Attestpflichtigen Oi Agroteroi (1994-96)**. Nachdem
man sich in den vergangenen Turnieren erstmalig von der so beliebten Tradition verabschie-
dete, Spiele generell nur zu viert zu beginnen und sie dann maximal zu dritt zu beenden,
scheint sich dies als Erfolgsmodell die unzuverlässigen Bauern rund um den ehemaligen Tur-
nierorganisator Lunge „Lange“ Michael zu erweisen, denen es 2024 gelang, Wird Knicks auf
den letzten Platz zu verweisen. Nicht ganz so einfach wird das wohl mit der Insel der ver-
schmähten Spielsachen, den **Undrafted Free Agents (2021)**. Die Dritten des Vorjahres be-
geistern mit so schnellem und technisch hochklassigem Basketball, dass es den geneigten
Leser und auch die geneigte Leserin (*#feminism*) immer noch verwundern mag, wie der
überbezahlte Haufen Scouts und Talentsucher einen solchen „*Klumpen Talent*“ (*Lothar Mat-
thäus*), wie er in den Rohdiamanten Nicol, Wetter und Fey aufblitzt, nur haben übersehen
können. Irgendwie immer in der letzten Gruppe findet sich verdienterweise die Mannschaft,
die Heft- und Tabellenerstellern weltweit die Tränen in die Augen treibt und die Wutpusteln
anschwellen lässt: **Funky Dunky Monkey Junky (2011, G8)**. Sollte es jemals ein wirklich trifti-
ges Argument gegen den Irrweg des achtjährigen Gymnasiums gebraucht haben, so ist es
dieser verbohrte, verstockte und lernresistente Haufen von Langnamenliebhabern, die ent-
gegen jeder noch so höflich formulierten Bitte einfach nicht von ihrem (Irr-)Weg abkommen
wollen oder dazu schlicht nicht in der Lage sind und auf ihrem elendig langen und verwirrend
formatierten Teamnamen beharren. Und ansonsten ja ja ja, Siebter letztes Jahr, davor auch
schon super, jung, gute Basketballer, Stuber, Gatz, Rumpel, blablabla. Kommen wir nun aber
von den wilden Verlockungen der Jugend hin zur gesetzten Eleganz des Alters. Mittlerweile
Alterspräsidenten des Turniers und nun Zielscheibe meiner eindeutig auf ein Problem, das
ich nicht weiter erforschen will und werde, hinweisenden Witze über unsere greisen, man
mag fast sagen senilen, MitbürgerInnen, findet sich **Team E.T. (1982/83)** mit nun auch dem
zweiten ehemaligen Turnierorganisten Heiner Desch in Gruppe E. Stephan Heimburg-Ott,
der für viele Jahre das Steuer des UFOs fest in der Hand hatte, wird sich über den Neuzugang
freuen, mit dessen Unterstützung die Mission „Den jungen Kerls mal zeigen, warum wir Sta-

lingrad überlebt haben“ vielleicht ein wenig leichter wird. Und weils zum Schluss bekanntlich immer nochmal am Schönsten ist, hat uns die Losfee des Schicksals ganz am Ende ein Schmankerl serviert: Mit **Next gen 26 (2026)** dürfen wir erneut ein Debüt-Team in unseren Reihen begrüßen. Es spricht hier wieder für den schicksalstrotzenden Optimismus der Jugend, dass man sich bereits 2 (!) Jahre vor dem erfolgreich erfolgten (naja) Abitur bereits auf ein Ehemaligenturnier begibt, aber vielleicht tue ich den Neulingen Unrecht. Sicherlich haben sie sich Vers 1, des von ihnen im Teamnamen bereits anzitierten Buch Genesis zu Herzen genommen, in dem zu lesen ist: „*Im Land brach eine Hungersnot aus, eine andere als die frühere zur Zeit Abrahams. Isaak begab sich nach Gerar zu Abimelech, dem König der Philister.*“ Was das nun zu bedeuten hat, mögen intelligentere Geister als ich interpretieren, vielleicht bin ich auch einfach nur zu alt und verstehe die Trends der Jugend nicht mehr. In diesem Sinne: Yolo!



Anstehende Besonderheiten 2025

150. Turnierspiel: Heiner Desch (*ehemals Amolgednuch, jetzt Team E.T.*), 149 Spiele

100. Turnierspiel: Martin Dannhäußer (*Die attestpflichtigen Oi Agroteroi*), 97 Spiele

Endstand des 48. Dreikönigsturniers

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	

08:00	GEO1	Golden Twenties – Bra Chi Chi	_____ : _____	<i>MJ AllStars 23/Brick City</i>
08:35	GEO1	EJÖ 2001 – Team Intim	_____ : _____	<i>Undrafted Free Agents/Next gen 26</i>
09:45	GEO1	Bra Chi Chi – EJÖ 2001	_____ : _____	<i>Irgendwelche Blaubären/Brick City</i>
09:45	GEO3	Team Intim – Golden Twenties	_____ : _____	<i>Funky Dunky/Next gen 26</i>
10:55	GEO1	Golden Twenties - EJÖ 2001	_____ : _____	<i>MJ AllStars 23/Hofmeisters 22ers</i>
10:55	GEO3	Team Intim – Bra Chi Chi	_____ : _____	<i>Funky Dunky/Team E.T.</i>

08:35	GEO2	Irgendwelche Blaubären – MJ AllStars 23	_____ : _____	<i>Die Attestpflichtigen Oi/Funky Dunky</i>
08:35	GEO3	Brick City – Hofmeisters 22ers	_____ : _____	<i>Golden Twenties/BraChiChi</i>
09:45	GEO2	Hofmeisters 22ers – MJ AllStars 23	_____ : _____	<i>Die Attestpflichtigen Oi/Team E.T.</i>
10:55	GEO2	Irgendwelche Blaubären – Brick City	_____ : _____	<i>Die Attestpflichtigen Oi/Undrafted</i>
12:05	GEO2	Irgendwelche Blaubären - Hofmeisters 22ers	_____ : _____	<i>Die Attestpflichtigen Oi/Next gen 26</i>
12:05	GEO3	Brick City – MJ AllStars 23	_____ : _____	<i>Undrafted/Team E.T.</i>

08:35	OH	Hoodies – Wird Knicks	_____ : _____	<i>OVERRATED/Space Jam Reloaded</i>
08:35	UH	MoJo’s Bro’s – Air Those Balls!	_____ : _____	<i>SysTeam/boobs 4 hoops</i>
09:45	OH	Hoodies – MoJo’s Bro’s	_____ : _____	<i>Space Jam Reloaded/Die Assist-Enten</i>
09:45	UH	Wird Knicks – Air Those Balls!	_____ : _____	<i>OVERRATED/SysTeam</i>
10:55	OH	Hoodies - Air Those Balls!	_____ : _____	<i>Die Assist-Enten/OVERRATED</i>
10:55	UH	MoJo’s Bro’s – Wird Knicks	_____ : _____	<i>Space Jam Reloaded/boobs 4 hoops</i>

08:00	OH	OVERRATED – SPACE JAM RELOADED	_____ : _____	<i>WIRD KNICKS/HOODIES</i>
08:00	UH	SYSTTEAM – BOOBS 4 HOOPS	_____ : _____	<i>AIR THOSE BALLS!/MOJOS BROS</i>
09:10	UH	SPACE JAM RELOADED – DIE ASSIST-ENTEN	_____ : _____	<i>AIR THOSE BALLS!/BOOBS 4 HOOPS</i>
09:10	OH	OVERRATED – SYSTEAM	_____ : _____	<i>HOODIES/WIRD KNICKS</i>
10:20	OH	DIE ASSIST-ENTEN – OVERRATED	_____ : _____	<i>HOODIES/MOJOS BROS</i>
10:20	UH	SPACE JAM RELOADED – BOOBS 4 HOOPS	_____ : _____	<i>SYSTTEAM/WIRD KNICKS</i>
11:30	OH	BOOBS 4 HOOPS – DIE ASSIST-ENTEN	_____ : _____	<i>OVERRATED/AIR THOSE BALLS!</i>
11:30	UH	SPACE JAM RELOADED – SYSTEAM	_____ : _____	<i>MOJOS BROS/WIRD KNICKS</i>
12:40	OH	BOOBS 4 HOOPS – OVERRATED	_____ : _____	<i>SPACE JAM RELOADED/HOODIES</i>
12:40	UH	SYSTTEAM – DIE ASSIST-ENTEN	_____ : _____	<i>AIR THOSE BALLS!/MOJOS BROS</i>

08:35	GEO2	Die Attestpflichtigen Oi Agroteri – Funky Dunky Monkey Junky _____ : _____	<i>EJÖ 2001/Team Intim</i>
08:35	GEO3	Next gen 26 – Undrafted Free Agents _____ : _____	<i>Hofmeisters 22ers/Irgendwelche Blaubären</i>
09:10	GEO2	Undrafted Free Agents – Team E.T. _____ : _____	<i>MJ AllStars 23/EJÖ 2001</i>
09:10	GEO3	Next gen 26 – Funky Dunky Monkey Junky _____ : _____	<i>Hofmeisters 22ers/Team Intim</i>
10:20	GEO2	Undrafted Free Agents – Funky Dunky Monkey Junky _____ : _____	<i>EJÖ 2001/Bra Chi Chi</i>
10:20	GEO3	Team E.T. – Die Attestpflichtigen Oi Agroteri _____ : _____	<i>Golden Twenties/Team Intim</i>
11:30	GEO2	Die Attestpflichtigen Oi Agroteri – Undrafted Free Agents _____ : _____	<i>Irgendwelche Blaubären/Brick City</i>
11:30	GEO3	Team E.T. – Next gen 26 _____ : _____	<i>Golden Twenties/Bra Chi Chi</i>
12:40	GEO2	Funky Dunky Monkey Junky – Team E.T. _____ : _____	<i>Hofmeisters 22ers/Irgendwelche Blaubären</i>
12:40	GEO3	Next gen 26 – Die Attestpflichtigen Oi Agroteri _____ : _____	<i>MJ AllStars 23/Brick City</i>

Spiel um Platz 21

15:05 UH _____ - _____ : _____
(5. Gruppe D / 5. Gruppe E) - *KG/SR: Sieger VF3 / Sieger VF4*

Spiel um Platz 19

13:20 UH _____ - _____ : _____
(4. Gruppe A / 4. Gruppe C) - *KG/SR: 1. Gruppe E / 2. Gruppe E*

Spiel um Platz 17

15:05 OH _____ - _____ : _____
(4. Gruppe E / 4. Gruppe B) - *KG/SR: Sieger VF1 / Sieger VF2*

Spiel um Platz 15

15:40 UH _____ - _____ : _____
(3. Gruppe B / 4. Gruppe D) - *KG/SR: 5. Gruppe D / 5. Gruppe E*

Spiel um Platz 13

13:20 OH _____ - _____ : _____
(3. Gruppe A / 3. Gruppe C) - *KG/SR: 1. Gruppe E / 1. Gruppe C*

Spiel um Platz 11

15:40 OH _____ - _____ : _____
(3. Gruppe D / 3. Gruppe E) - *KG/SR: 4. Gruppe E / 4. Gruppe B*

Spiel um Platz 9

16:50 UH _____ - _____ : _____
(2. Gruppe B / 2. Gruppe C) - *KG/SR: 3. Gruppe B / 4. Gruppe D*

Spiel um Platz 7

16:50 OH _____ - _____ : _____
(drittbester Verlierer VF / vierthbester Verlierer VF) - *KG/SR: bester Verlierer VF / zweitbesten Verlierer VF*

Erster Gruppe D

14:30 OH Viertelfinale 1
(KG/SR: 3. Gruppe A / 3. Gruppe C)

Zweiter Gruppe A

Erster Gruppe E

13:55 OH Viertelfinale 2
(KG/SR: 1. Gruppe D / 2. Gruppe A)

Erster Gruppe C

Sieger VF 1

16:15 OH Halbfinale 1
(KG/SR: 3. Gruppe D / 3. Gruppe E)

Sieger VF 2

Finale – 18:00

Spiel um Platz 5

17:25 UH _____
(bester Verlierer VF / zweitbesten Verlierer VF)

- _____ : _____
- **KG/SR: drittbesten Verlierer VF / viertbesten Verlierer VF**

Spiel um Platz 3

17:25 OH _____
(Verlierer HF1 / Verlierer HF2)

- _____ : _____
- **KG/SR: Sieger HF1 / Sieger HF2**

Erster Gruppe A

14:30 UH Viertelfinale 3

(KG/SR: 4. Gruppe A / 4. Gruppe C)

Zweiter Gruppe D

Sieger VF 3

16:15 UH Halbfinale 2

(KG/SR: 2. Gruppe B / 2. Gruppe C)

OH *(KG/SR: Verlierer HF1 / Verlierer HF2)*

Erster Gruppe B

13:55 UH Viertelfinale 4

(KG/SR: 1. Gruppe A / 2. Gruppe D)

Sieger VF 4

Zweiter Gruppe E

Sieger des Dreikönigsturniers 2025

Allen Spielern, Zuschauern, Verwandten, Freunden und sonstigen Besuchern möchten wir zuletzt viel Spaß, verletzungsfreie Spiele und gute Unterhaltung wünschen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Freunden des FLG bedanken, die uns wie jedes Jahr unter die Arme griffen, bei der Schulleitung, die unser Turnier unterstützt und fördert, bei den Hausmeistern und dem Reinigungspersonal für ihre Hilfe sowie bei der SMV für ihr Engagement und ihre Leidenschaft.

Vielen Dank!

Herzlich wollen wir euch alle zuletzt zur traditionellen Siegerehrung nach dem Finale einladen. Diese wird im **Brauhaus Zum Sternla** stattfinden, in dem ab **19.00 Uhr** für uns reserviert ist.

*Brauhaus zum Sternla,
Lange Straße 46,
96047 Bamberg*

Michael Zeder,
Simon Ruhl
und Michael Bartsch

BRAUHAUS
ZUM Sternla SEIT
2019